





# Universität und Hochschule

sind verschieden – und dennoch verbinden die Hochschule Biberach (HBC) und die Universität Ulm (UUlm) viele Gemeinsamkeiten:

- Beide Einrichtungen legen großen Wert auf den persönlichen Kontakt zu ihren Studierenden und auf eine individuelle Studienfachberatung.
- HBC und UUlm bieten bewährte Begleitprogramme in der Lernunterstützung: den Studierenden stehen zahlreiche Wahlfächer zur Verfügung und es bieten sich vielerlei Möglichkeiten zur interdisziplinären Zusammenarbeit in Lehre und Forschung durch fächer-, fakultäts- und hochschulübergreifende Projekte.
- Beide Einrichtungen wurden bereits mehrfach in bundesweiten Rankings ausgezeichnet. So erhielt die UUlm u.a. den Titel "beste junge Universität Deutschlands" im THE Ranking
- Im kooperativen Promotionskolleg bilden HBC und UUlm gemeinsam Doktoranden aus; aktiv fördern beide Hochschulen den wissenschaftlichen Nachwuchs.
- Die UUlm betreibt eine international anerkannte Spitzenforschung zu aktuellen Themen mit einem klaren Forschungsprofil. Auch im Einwerben von Drittmitteln ist sie äußerst erfolgreich.
- Die HBC hat sich in den vergangenen zehn Jahren in der anwendungsorientierten Forschung einen Namen gemacht.



# Zahlen und Fakten

Hochschule Biberach 4 Fakultäten 15 Studiengänge 2 400 Studierende 80 Professor/innen 170 Mitarbeiter/innen 230 Lehrbeauftragte Universität Ulm 4 Fakultäten 60 Studiengänge 10 000 Studierende über 200 Professor/innen 2 000 wissenschaftliche Angestellte

# Merkmale des Studienganges:

- Flexibel angepasste Curricula an einen 6- oder 7-semestrigen Bachelor-Studienabschluss
- Anwendungsorientiertes Studium an der HBC
- Forschungsorientiertes Studium an der UUlm
- Förderung der Interdisziplinarität, Teamfähigkeit und Mobilität weltweit
- Industrienahes und zugleich forschungsbezogenes Studium
- Infrastrukturen der HBC und der UUlm stehen zur Verfügung
- Individuelle Beratung in allen Phasen des Studiums
- Attraktive Berufsfelder für die Absolventen, etwa in Forschungsinstituten z.B. in der Biomedizin, in der Biotechnologie und in der Pharmaindustrie sowie bei Behörden
- Nach dem Studium: Möglichkeit zur Promotion

# kooperativ interaktiv innovativ

Im Bereich Biotechnologie arbeiten die UUIm und die HBC seit vielen Jahren in Forschung und Lehre erfolgreich und zukunftsweisend zusammen.

Die HBC und die UUlm sind regional tief in die forschungsaktive, innovationsfreudige Biotechnologie-Region Baden-Württemberg verankert, pflegen aber auch nationale und internationale Kontakte zu Universitäten, Forschungseinrichtungen und der Industrie.

Die Studierenden des kooperativen Studienganges können diese Kontakte nutzen, die einen stetigen und nachhaltigen Wissenstransfer zwischen Arbeitswelt und Wissenschaft garantieren.

# Schwerpunkte des Studiums:

- Bioprozesse / Bioprocessing
- Pharmazeutische Grundlagen und Produktion
- Qualitätssicherung / CMC
- Arzneimittelzulassung
- Stammzellen und regenerative Medizin
- Hemmstoffe und Therapeutika





# M. Sc. Pharmazeutische Biotechnologie

#### ■ Abschluss

Master of Science (M. Sc.)

#### ■ Regelstudienzeit

3 bis 4 Fachsemester

#### ■ Lehrsprache

Deutsch und Englisch

#### **■** Studienorte

Hochschule Biberach (HBC) und Universität Ulm (UUlm)

#### **■** Studienbeginn

Winter- und Sommersemester

#### **■** Zulassungsvoraussetzungen

Bachelor in Pharmazeutischer Biotechnologie oder einem Studiengang mit im Wesentlichen gleichen Inhalt

#### **■** Bewerbungsverfahren

Online-Bewerbung unter http://www.www.uniulm.de/index.php?id=23545

## **■** Bewerbungsfristen

15. April bis 15. Mai für das Wintersemester 15. Oktober bis 15. November für das Sommersemester

#### **■** Internationalität

Ab dem 2. Fachsemester kann ein Auslandsaufenthalt stattfinden

Stand: Mai 2021

## Studienplan Master Pharmazeutische Biotechnologie (FSPO 2020)

1. Semester			2. Semester			3. Semester			4. Semester		
an der HBC (WiSe oder S	an der UUlm (WiSe)			an der HBC (SoSe)			(WiSe oder SoSe)				
Modul	sws	LP	Modul	SWS	LP	Modul	sws	LP	Modul	sws	LP
Bioprozesse Upstream	5	6	Stammzellen und regenerative Medizin	6	10	Qualitätssicherung und Validierung oder System-	6	8	Masterarbeit	30	30
						biotechnologie			intern oder extern		
Bioprozesse Downstream	5	6	Biologische Chemie oder	3	5	Arzneimittelentwicklung	4	6	(an Universitäten, an		
			Biologicals						Forschungs-instituten		
Pharmazeutische	4	6	Wissenschaftliche	9	9	Pharmazeutische	4	6	oder in der Industrie		
Grundlagen			Projektarbeit 2			Produktion			im In- oder Ausland		
Biostatistik und	4	6	Additive	2	3	Wissenschaftliche	10	10			
Datenbanken			Schlüsselqualifikationen			Projektarbeit 1					
Rechtsgrundlagen &	5	6	Medizinisch-	2	3						
wissenschaftliche			pharmakologisches								
Präsentationstechnik			Nebenfach								
Summe	23	30		22	30		24	30		30	30

# **Beratung und Orientierung**



## Studiendekanin Pharmazeutische Biotechnologie Hochschule Biberach

Prof. Dr. Sybille Ebert Hubertus-Liebrecht-Straße 35 88400 Biberach Telefon: + 49 (0)7351/582-433 Email: ebert@hochschule-bc.de www.hochschule-biberach.de www.facebook.com/HBC.Biotech





## Studienfachberatung Pharmazeutische Biotechnologie Universität Ulm

Dr. Lena John Albert-Einstein-Allee 11 89081 Ulm Telefon: + 49 (0)731/50-22384 Email: lena.john@uni-ulm.de www.uni-ulm.de





